

# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Winkelschreiber**

**Terentius Afer, Publius**

**1871-09-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 182. Freitag,

den 29. September 1871.

Im Wartesalon erster Klasse.

Luftspiel in einem Akt von Hugo Müller.

Baron Ernst von Wallbach  
Elise  
Ein Kellner

Herr Herzfeld.  
Frau Herzfeld-Eint.  
Herr Wogritsch.

Hier auf:

Der Winkelschreiber.

Luftspiel in 2 Aufzügen, nach einer Idee des Terenz, von Adolphi.

August Ehrenstein, Kanzleirath  
Karoline, seine Frau  
Eduard, beider Sohn  
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath, August's Bruder  
Amalie, seine Frau  
Helfreich, Rentier  
Luise Wertheim  
Kniffelig, Winkelschreiber  
Adam, sein Faktotum  
Schaum, Barbier  
Ein Hauswirth  
Ein Diener

Herr Bichler.  
Frau Rode.  
Herr Stein.  
Herr Jacobi.  
Frau Hoffmann.  
Herr Müller.  
Käul. Hagen.  
Herr Gutenthal.  
Herr Bauer.  
Herr Rode.  
Herr Ditt.  
Herr Peters.

Die Handlung spielt in einer deutschen Residenz.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. B bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krank: Herr Schüssler.

Preise sind die Werktagspreise nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.  
10 31 " " Frankenthal und Worms.  
Nachts 10 " 45 " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.

Zum Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Theater = Nachricht.

Diejenigen verehrlichen Sperrsitze-Haupt-Abonnenten, welche ihre Plätze für das künftige Theaterjahr nicht gekündigt haben, werden höflichst ersucht, sich sofort zur Unterzeichnung der neuen Verträge auf das Hoftheater-Bureau bemühen zu wollen.

Mannheim, den 16. September 1871.

Großh. Hoftheater-Comité.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druderei.